In stillem Gedenken an

Florian Gach

gestorben am 26. September 2015

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2025 um 5.40 Uhr

.

Sprechen zu dürfen
von dir
mit denen, die dich kannten,
dich liebten.
Sprechen zu können
von dir,
wie du warst,
dich in Worten
wiedererleben,
nur ein paar Stunden lang
und dann
einschlafen
vor dem nächsten Alleinsein,
das doch
unausweichbar wartet.

(Gitta Deutsch)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2024 um 5.23 Uhr

Es gibt die Erfahrung, dass mitten im Leben das Leben verloren geht.

Wer je einen Menschen geliebt hat, weiß es.

Wer je so viel von sich selber weggegeben hat, hinüber gegeben,
in einen anderen Menschen,
wie es einem Liebenden geschieht,
der weiß,
wie wenig von ihm selbst übrig bleibt,
wenn ihm der geliebte Mensch genommen wird.

Wer je einem Kind das Leben geschenkt hat, kann wissen,
dass es sich nie ganz ablöst,
sondern immer,
für eine ganze Lebenszeit,
ein Teil von ihm bleibt.

Wenn mein Kind stirbt,
bleibe ich nicht übrig,
wie ich es war.

Es geht etwas von mir selbst fort,
unbekannt wohin,
und nie werde ich wieder der sein,
der ich vorher war.

Es bricht etwas ab, auch von der Welt,
in der ich lebe, es reißt etwas auf,
und wird sich nie wieder ganz schließen.

Und nie wird mich die Schönheit dieser Welt wieder so unmittelbar
berühren wie zuvor....

(Jörg Zink)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2024 um 5.55 Uhr

Heut’ hab’ ich dich
im Traum gesehen.
Du tratest durch
die Tür, die altvertraute,
und warst so still
und jünger als vordem.
Ein Lächeln kam von dir zu mir,
doch leise wehrend
hieltest du die Hand.
Und als ich sehnend
dir entgegen wollte,
du wichst zurück,
das Lächeln, das verschwand
und Dunkelheit umhüllte
das Bild,
das Traumbild,
das verblich.
Ein weher Schmerz blieb mir zurück
und stieß mich in den grellen Tag.

(R. M. Rilke)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2023 um 6.18 Uhr

.
Doch Liebe ist ein Brückenglied

Wenn Schmerz und Trauer
sich in stille Wehmut wandeln,
versteh´ ich mehr und mehr,
was Abschiednehmen heißt,
nicht so wie einer sagt
Aufwiedersehn, vielmehr
das Weggehn in ein andres Land.
Ich schaue nach,
streck´ meine Hände aus
mit hilflos irdischer Gebärde,
indem was weggenommen
den Weg geht ohne mich.
Die Trennung ist vollzogen,
doch Liebe bleibt ein Brückenglied,
gewachsen in der Zeit,
die vordem ist gewesen,
und so die Möglichkeit
sich freudig zu begegnen,
wenn auch ganz anders als
mit Wunschgedanken,
die insgeheim wir in uns tragen.
Es ist dann
wie Stehn an einer Grenze,
die nachzufolgen lockt.
Doch bleib´ ich noch zurück,
und Sehnsucht ist mein Teil:
ein stilles Warten bis zum Übergang.

(Wolfgang Rinn)

Geneviève, David, Christopher und Stephen
entzündete diese Kerze am 24. September 2023 um 18.04 Uhr

Lieber Florian,
mit diesem Gedicht von Victor Hugo
möchten wir Dir sagen, dass wir Dich sehr vermissen und an Dich denken.

Demain, dès l'aube
Demain, dès l'aube, à l'heure où blanchit la campagne,
Je partirai. Vois-tu, je sais que tu m'attends.
J'irai par la forêt, j'irai par la montagne.
Je ne puis demeurer loin de toi plus longtemps.

Je marcherai les yeux fixés sur mes pensées,
Sans rien voir au dehors, sans entendre aucun bruit,
Seul, inconnu, le dos courbé, les mains croisées,
Triste, et le jour pour moi sera comme la nuit.

Je ne regarderai ni l'or du soir qui tombe,
Ni les voiles au loin descendant vers Harfleur,
Et quand j'arriverai, je mettrai sur ta tombe
Un bouquet de houx vert et de bruyère en fleur.

(Victor Hugo)

Morgen, schon...
Morgen, schon in der Morgendämmerung
um die Stunde, wenn das Land hell wird,
werde ich aufbrechen. Siehst du, ich weiß, dass du auf mich wartest.
Ich werde durch den Wald gehen, ich werde über das Gebirge gehen,
Ich kann nicht länger fern von dir bleiben.

Ich werde gehen, ganz in Gedanken,
ohne etwas anderes zu sehen, ohne ein Geräusch zu hören,
alleine. Unbekannt, den Rücken gekrümmt, die Arme verschränkt,
traurig. Und der Tag wird für mich wie die Nacht sein.

Ich werde weder das Gold des Sonnenuntergangs betrachten,
noch in der Ferne die Segel, die hinunter nach Harfleur eilen,
und wenn ich ankomme, werde ich auf dein Grab
einen Strauß von grünem Stechpalm und blühender Heide legen.

(Victor Hugo)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2023 um 7.05 Uhr

.
Wohin mit meiner Liebe?

So viel Liebe.
Für jedes Kind wächst neue Liebe.
Und dann bleibt sie einfach da,
einfach so in mir, bedingungslos für alle Zeiten.
Doch jetzt, mein lieber Florian, mein wunderbarer Sohn,
bist du fort.
Unwiederbringlich.
Meine Liebe zu dir bleibt.
Mein Herz ist voller Liebe.
Zum Bersten voll.
Und es ist voller Sehnsucht und Trauer und Schmerz.
Aus Liebe zu dir, die niemals erlöschen wird.
So wird auch meine Trauer um dich niemals enden.
Du bist mein Kind und ich denke jeden Tag an dich
und fühle diese unendliche, bedingungslose Liebe.
Und die Sehnsucht.
Und die Trauer.
Den Schmerz.
Ich bin ohnmächtig, soll das Unfassbare erfassen.
Kann nicht mehr für dich da sein,
kann nichts mehr für dich tun.
Wohin mit meiner Liebe?

Claudia Stulz
entzündete diese Kerze am 26. September 2022 um 15.03 Uhr

In Gedanken so oft bei euch, schicke ich heute liebe Grüße!
Claudia

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2022 um 1.30 Uhr

.
Wie lange ist es
Nun her, das mit deinem Sohn?
Ich antworte: Sieben Jahre
Und entschuldige mich
Für den Ausbruch meiner Trauer
Das anerkannte Trauerjahr
Längst vorbei
Nicht vorbei die Trauer
Vorbei erst
Wenn es mit mir vorbei ist

(Renate Salzbrenner)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2022 um 6.07 Uhr

.

Die Brücke der Trauer

Lange stand ich vor der schmalen Holzbrücke, die sich mit ihrem sanften Bogen spiegelte.
Es war eine Brücke zum Hin- und Hergehen, hinüber und herüber.
Einfach so, des Gehens wegen und der Spiegelungen.
Die Trauer ist ein Gang hinüber und herüber. Hinüber, dorthin, wo man mit ihm war.
Alle die Jahre des gemeinsamen Lebens. Und dieses Hin- und Hergehen ist wichtig. Denn da ist etwas abgerissen.
Die Erinnerung fügt es zusammen, immer wieder.
Da ist etwas verloren gegangen.
Die Erinnerung sucht es auf und findet es.
Da ist etwas von einem selbst weggegangen. Man braucht es.
Man geht ihm nach. Man muss es wiedergewinnen, wenn man leben will.
Man muss das Land der Vergangenheit erwandern, hin und her, bis der Gang über die Brücke
auf einen neuen Weg führt.

Jörg Zink

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2021 um 5.06 Uhr

.
Dass wir erschraken, da du starbst,
nein, dass dein starker Tod uns dunkel unterbrach,
das Bisdahin abreißend vom Seither:
das geht uns an; das einzuordnen wird
die Arbeit sein, die wir mit allem tun.

R. M. Rilke

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2021 um 6.09 Uhr

.
Meine beiden Gesichter

Geht es dir gut,
werde ich gefragt
im Vorübergehn.

Doch, gut, sage ich
und zeige
das passende Gesicht:
mein gutgehendes Gesicht.

Mein anderes Gesicht
verberge ich liebevoll
unter meiner Kleidung.
Zuhause ziehe ich
mich aus.
Dann darf es
seine Trauer tragen.

(Renate Salzbrenner)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2020 um 6.47 Uhr

.
Lieber Florian,
fünf traurige Jahre sind nun schon vergangen, seit sich unsere Welt so schmerzvoll verändert hat. Nein, Zeit ist nicht gnädig, es kann nie mehr alles gut werden.
Du fehlst.

… Wäre es möglich, weiter zu sehen, als unser Wissen reicht, vielleicht würden wir dann unsere Traurigkeiten mit größerem Vertrauen ertragen als unsere Freuden.
Denn sie sind die Augenblicke, da etwas Neues in uns eingetreten ist, etwas Unbekanntes.
Unsere Gefühle verstummen in scheuer Befangenheit, alles in uns tritt zurück, es entsteht eine Stille, und das Neue, das niemand kennt, steht mitten darin und schweigt. …

(aus „Briefe an einen jungen Dichter“
von R. M. Rilke)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2020 um 6.37 Uhr

.

Lieber Florian,
heute ist dein Geburtstag. Dein vierundzwanzigster.
Schon der fünfte ohne dich.
Du fehlst uns so sehr...

Irgenwo blüht die Blume des Abschieds
und streut immerfort Blütenstaub, den wir atmen, herüber;
auch noch im kommendsten Wind atmen wir Abschied.
(R. M. Rilke)

Franziska Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2019 um 20.21 Uhr

Andreas Leixner
entzündete diese Kerze am 26. September 2019 um 8.55 Uhr

R. I. P.

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2019 um 6.19 Uhr

.

Lieber Florian,
wir vermissen dich so sehr. In unendlicher Liebe tragen wir dich in unseren Herzen, immer weiter...

Ein Riss durch alles hindurch,
immer wieder dieser Riss.
Und unter einem zerfetzten Himmel
den aufgerissenen Boden unter den Füßen,
nehme ich mich zusammen,
wie man die vier Enden eines Bündels knüpft,
und trage geborstenes Vertrauen,
Brocken von Angst,
Bilder und Gedankensplitter,
trage mich weiter
von Ort zu Ort,
mich und das Unerträgliche.

(aus "Marisa" von Erika Pluhar)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2019 um 7.19 Uhr

.

Nicht alle Schmerzen sind heilbar,
denn manche schleichen sich
tiefer ins Herz hinein,
und während Tage und Jahre verstreichen,
werden sie Stein.

Du sprichst und lachst,
wie wenn nichts wäre,
sie scheinen zerronnen wie Schaum.
Doch spürst du ihre lastende Schwere
bis in den Traum.

Der Frühling kommt wieder
mit Wärme und Helle,
die Welt wird ein Blütenmeer.
Aber in meinem Herzen ist eine Stelle,
da blüht nichts mehr.

(Ricarda Huch)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2018 um 7.25 Uhr

Der neue Jahresrhythmus

Einst
wiegte ich mich
im Auf und Ab
der Jahreszeiten.

Jetzt
dirigiert dein Tod
den Taktwechsel:
Weihnachten ohne dich,
dein Geburtstag,
Todestag.

Weihnachten
Geburtstag
Todestag

(Margarete Clasen)

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2018 um 7.11 Uhr

Lieber Florian,

wir vermissen dich so sehr! Drei traurige Jahre sind jetzt schon vergangen und unzählige weitere werden noch kommen. Ohne dich. Nichts ist mehr, wie es einmal war, dein Tod steht über allem anderen und beeinflusst unser Denken, Fühlen und Handeln. Unsere Trauer um dich ist allgegenwärtig, manchmal ist sie etwas sanfter, doch dann wieder trifft sie uns mit aller Macht... Dennoch wollen wir diesen neuen und so unglaublich schwierigen Weg weiter gehen. Für dich. In deinem Sinn. Und immer mit dir in unseren Herzen.

Wir haben dich so lieb, wundervoller Sohn und allerbester Bruder.

In unendlicher Liebe
Mama, Papa und Franziska

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2018 um 7.47 Uhr

Menschen, die wir lieben, sterben nicht,
sie sitzen an unserem Tisch
und gehen durch die Stuben.
Sie trinken aus unserem Glas
und in der Stille können wir sie hören.
(Carl Zuckmayer)

Lieber Florian,

heute hast du Geburtstag, 22 Jahre... Schon zum dritten Mal müssen wir diesen besonderen Tag ohne dich begehen. Wie schnell die Zeit rast, obwohl dieses Unglück doch immer noch so unfassbar für uns ist. Wie gern hätten wir dich in unserer Mitte! Natürlich bist du bei uns, auf eine neue, spezielle Art, immer, egal wo wir sind und was wir tun. Oft können wir dich ganz deutlich spüren. Doch das ist kein wirklicher Trost, du fehlst uns so sehr, es gibt keine Worte für unseren Schmerz. Man sagt, dass die Trauer über die Zeit sanfter, dass Liebe und Dankbarkeit und unzählige schöne Erinnerungen den Schmerz und das Leid in ein erträglicheres Maß bringen werden. Ich wünsche mir, dass es so kommt, doch im Hier und Jetzt ist das noch gar nicht vorstellbar, zu groß ist die Verwundung, die unser Innerstes erfahren musste, und oft wird man mit Macht in eines der vielen tiefen Täler gedrückt, die sich immer wieder vor einem auftun. Ja, es ist ein täglicher Kampf, und sicher wünschst du dir, dass wir unseren Weg durchs Leben weiter gehen, Schönes erleben und wieder ein wenig Freude verspüren können. Es gibt sie schon, diese Momente, und wir erleben sie auch ganz bewusst. Doch es sind Momente. Immerhin. Ich glaube, mehr erwarten wir auch gar nicht. Leichtigkeit und Unbeschwertheit werden unserem Leben wohl auf Dauer fernbleiben. Doch wirst du unser ständiger Begleiter bleiben. Wunderbarer Sohn und geliebter Bruder. Florian.

Brigitte Gach
entzündete diese Kerze am 26. September 2017 um 0.20 Uhr

Es vergeht kein Tag,
an dem ich nicht
auf dein Foto schaue und
lächle.
Oder weine.
Oder beides.

Mein lieber Florian,

es ist mit Worten nicht zu beschreiben, wie sehr ich dich vermisse, wie groß der Riss in meinem Herzen ist. Dass du nicht mehr bei uns bist, will ich noch immer nicht wahrhaben, und wenn ich es doch zulasse, tut es so furchtbar weh...

Zwei Jahre sind vergangen und ich frage mich, wo diese Zeit geblieben sein soll. Es fühlt sich alles noch so schrecklich frisch und wund an, als wäre es gerade erst geschehen. Ich weiß, du bist nicht fort, denn wir haben dich in unseren Herzen immer und überall dabei. Doch wie gerne würde ich dich jetzt einfach mal in den Arm nehmen und deine so vertraute und liebevolle Nähe spüren. Du fehlst mir so!

Trauer bedeutet nichts anderes als Liebe, es ist deren schmerzende Seite. Und so drückt die Trauer mit aller Macht auf mein Herz, weil meine Liebe zu dir so unbeschreiblich groß ist. Florian, mein geliebter Sohn, du wirst immer bei mir, in mir, in meinem Herzen sein. Ich hab dich unendlich lieb!

Mama

Kai-Uwe Kelch
entzündete diese Kerze am 13. August 2017 um 17.35 Uhr

Niemals geht man so ganz,
Irgendwas von Dir bleibt immer hier.

Immer noch fassungslos.
War heute wieder an der Unglücksstelle.

Brigitte Britsch
entzündete diese Kerze am 16. April 2017 um 16.39 Uhr

Lieber Florian
Heute ist Ostersonntag, wir könnten im Garten Ostereier suchen. Am vergangenen Mittwoch wärest Du 21 Jahre alt geworden, wie schön wäre es wenn Du nicht gegangen wärst. Wir denken jeden Tag an Dich
In Liebe Oma Brigitte und Opa Erwin.

Familie Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2017 um 0.10 Uhr

Lieber Florian,

du fehlst uns so sehr! Heute wirst du 21. Wie gerne würden wir mit dir deinen Geburtstag feiern. Noch immer sind wir fassungslos, noch immer wollen wir nicht wahrhaben, was geschehen ist. Es tut so schrecklich weh. Die Wunde ist zu groß, sie will nicht heilen. Doch unsere unendliche Liebe zu dir hält uns aufrecht, und die Zuversicht, dass wir uns eines Tages wiederfinden werden, lässt uns in dieser schrecklichen Wirklichkeit irgendwie bestehen. Wir können dich jetzt nicht sehen, aber wir können fühlen, dass du bei uns bist. So tragen wir dich in unseren Herzen...

Wir haben dich unendlich lieb!

Mama, Papa und Franziska

Brigitte u. Erwin Britsch
entzündete diese Kerze am 26. September 2016 um 20.09 Uhr

Hallo Florian,
nun ist schon ein Jahr vergangen seit deinem tragischen Unfall. Immer noch täglich sind unsere Gedanken bei dir und es ist für uns immer noch unbegreiflich. Wir können dich niemals vergessen und glauben fest daran, dass wir uns einst wiedersehen werden. In Liebe Oma Brigitte und Opa Erwin.

Familie Ellis

entzündete diese Kerze am 26. September 2016 um 17.43 Uhr

Lieber Florian,
Wir können es immer noch nicht fassen, dass Du von uns gehen musstest. Wir vermissen Dich sehr und denken an die gemeinsamen Zeiten, die wir mit Dir erleben durften.
Geneviève, David und Christopher

Familie Gach

entzündete diese Kerze am 26. September 2016 um 0.05 Uhr

Lieber Florian!
Wir können nicht glauben, dass schon ein ganzes Jahr vergangen sein soll. Wir haben ja noch nicht einmal wirklich begriffen, dass das überhaupt geschehen ist. Zu groß ist der Schmerz, und die Seele will das nicht zulassen.
Wir vermissen dich so sehr! Unsere Herzen sind schwer und über allem, was wir tun, liegt dieser Schleier der Trauer und der Sehnsucht.
Aber auch deine Liebe und unsere Liebe zu dir sind unsere ständigen Begleiter. Wir sehen dich in jedem Schmetterling, jedem Eichhörnchen, jeder Hummel,... und wir glauben fest daran, dass es dir gut geht, dass du glücklich bist, dort wo du jetzt bist. Und dass wir uns dann irgendwann wiedersehen werden. Du bist immer in unseren Herzen. Wir haben dich unendlich lieb!
Mama, Papa und Franziska

brigitte britsch
entzündete diese Kerze am 12. April 2016 um 19.43 Uhr

Lieber Florian,
heute ist Dein Geburtstag und Du würdest 20 Jahre alt werden. Leider können wir durch Deinen tragischen Unfall Deinen Festtag nicht wie gewohnt feiern. Wir sind unendlich traurig u. denken jeden Tag an Dich.
In Liebe Oma Brigitte u. Opa Erwin

Familie Gach
entzündete diese Kerze am 12. April 2016 um 12.43 Uhr

Lieber Florian!

Heute ist dein 20. Geburtstag und wir hätten es dir so gewünscht, diesen Tag gebührend zu feiern. Doch du kannst nicht mehr bei uns sein. Wir sind so unvorstellbar traurig und immer noch fassungslos, dass das ausgerechnet dir passieren musste und dass es unserer Familie nicht gegönnt war, einfach nur weiter glücklich zu sein.

Wir vermissen dich so sehr, jeden Tag. Nichts ist mehr so, wie es einmal war und es fällt uns schwer, diese neue Wirklichkeit anzunehmen. Du hast immer deinen Platz in unseren Herzen und wirst immer und überall bei uns sein. Wir haben dich unendlich lieb, und das wird sich niemals ändern.

In Liebe
Mama, Papa und Franziska

Daniela Jakob
entzündete diese Kerze am 13. Dezember 2015 um 23.56 Uhr

Lieber Florian,

es vergeht kein Tag ohne dass ich an dich und an deinem tragischen Unfall denken muss.

Immer noch kann ich es nicht fassen warum du gehen musstest und ich fühle jeden Tag mir deiner Familie. Es tut mir immer noch so unendlich leid.. Ich hoffe es geht dir gut da wo du bist Lieber Florian! Wir denken und wir werden immer an dich denken!

Janet Jüchtern-Büermann und Stefan Büermann
entzündete diese Kerze am 9. November 2015 um 13.11 Uhr

Liebe Brigitte, lieber Christian, liebe Franziska,
mit großer Bestürzung haben wir von Florians tragischem Unfall erfahren. Aus tiefstem Mitgefühl möchten wir euch unser herzlichstes Beileid aussprechen. Es fällt uns sehr schwer, die richtigen Worte zu finden. Florian wird uns mit seinem liebenswürdigen und treuen Wesen immer in lebendiger Erinnerung bleiben. Für Marvin war er als Freund sehr wichtig und in unserem Haus stets ein gern gesehener Gast. Wir wünschen euch aus ganzem Herzen viel Kraft, Beistand und Halt in dieser schweren Zeit.

Lieben Gruß
Janet und Stefan mit Sten

Brigitte Gach

entzündete diese Kerze am 8. November 2015 um 21.46 Uhr

Mein lieber Florian!
Ich will es immer noch nicht wahrhaben, dass du nicht mehr bei uns sein sollst. Kein Tag vergeht, an dem wir nicht um dich weinen. Es ist mit Worten nicht zu beschreiben, wie sehr du uns fehlst und wie groß unser Schmerz ist.
Du bist gegangen und hast von jedem von uns ein unsagbar großes Stück mitgenommen. Wir alle hatten so eine liebevolle, wunderbare Beziehung zu dir, und zu jedem von uns dreien hattest du noch eine ganz besondere Verbindung. Obwohl du noch so jung warst, habe ich schon zu dir aufgesehen, dich bewundert, ich habe auf dich gehört. Jetzt bist du nicht mehr da und es tut so unendlich weh. Ich vermisse dich so sehr, unsere Gespräche, dein Lachen, die Stille mit dir...
Mein lieber Florian, wir werden dich in unseren Herzen immer und überall dabei haben und uns diese unzähligen, wunderschönen Erinnerungen an dich als unseren größten Schatz bewahren.
Ich danke dir für eine wunderschöne Zeit mit einem wundervollen Sohn.
In ewiger Liebe
Mama

Marvin

entzündete diese Kerze am 8. November 2015 um 21.42 Uhr

Liebe Familie Gach,

ich bin noch immer geschockt und eigentlich nicht in der Lage, Worte für Ihren Verlust zu finden. Mein tiefstes Beileid möchte ich Ihnen aussprechen und Ihnen noch einmal sagen können, was für ein außergewöhnlicher Junge Florian war und für mich und alle, die ihn in seiner Schulzeit begleiten durften, immer sein wird.
Viel zu früh ist er gegangen, ohne, dass ich mich bei ihm verabschieden konnte. Das möchte ich jetzt noch einmal versuchen, nachzuholen.

Lieber Florian,

du hast nicht nur beim Abitur fast alle Auszeichnungen, die zu vergeben waren, abgeräumt und auch in deinem Studium bewiesen, was für ein Ausnahmetalent du bist, sondern du hast vor allem gezeigt, dass man zugleich auch ein toller Charakter sein und das Leben genießen kann. Denn ich bin sicher, dass du jedes deiner Lebensjahr ausgiebig genossen hast und ich bin überglücklich, dass ich an einigen dieser Jahre teilhaben durfte. Dein Humor, dein besonderer Charme, deine ganz persönliche Art, Freund zu sein, haben stets einen der wichtigsten Plätze in mir inne. Du hättest etwas bewegt. Aber du hast mir viele deine Ideen mitgeteilt und ich bin sicher, du würdest dich freuen, wenn ich irgendwann einmal eine deiner Theorien bestätigen könnte. Ich habe da auch eine ganz bestimmte im Kopf...
Und da ich dir auch von mir eine Kleinigkeit mitgeben wollte, obwohl du sie nun leider nicht mehr persönlich entgegennehmen kannst, hinterlasse ich hier ein kurzes Gedicht, das du sicher gern gelesen hättest:

Wohlmöglich schien es schon vergessen,
dieses Ungesagte, das uns unbekannt;
das uns nie verraten, oder fragte, wessen
Schuld es trage. Es nimmt uns bei der Hand

und sehnt in unsre Lider ein
verletztes Lächeln, wenn Betroffenheit
in uns schweigt. Lass diesen Widerschein
auf unsren Zügen ruhen, denn er leiht

dem Eingestürzten, Übermannten
dieses Leid wie ein Gewand,
in dem er Diesen von uns fortgesandten
in Erinnerungen wiederfand.

Alles Gute für dich,
Alles Gute für alle Anteilnehmenden,

Marvin

Jörn, Paola & Serena
entzündete diese Kerze am 4. November 2015 um 16.39 Uhr

Ihr Lieben,

...manchmal sagen keine Worte mehr als viele...

wie denken an Euch & Flo

Jörg Beyser & Kollegen
entzündete diese Kerze am 4. November 2015 um 16.24 Uhr

Lieber Christian, Liebe Familie Gach,

mit Bestürzen haben wir von Eurem unendlichen Verlust Eures Sohnes erfahren.
Gleichwohl wir Ihn nicht kannten besteht Trost in diesen schweren Stunden oft nur darin,
liebevoll zu schweigen und schweigend zu leiden. Das tun wir.

Jörg Beyser, Hans Schmidt, Florian Schaffner, Michael Kirchner,
Robert Mahler, Simon Petersen, Helga Meyer

Familie Jakob
entzündete diese Kerze am 27. Oktober 2015 um 12.39 Uhr

Liebe Familie Gach,

erst jetzt haben wir über den tragischen Unfall erfahren.
Umso fassungsloser sind wir, dass ein so besonderer, junger Mensch, uns viel zu früh verlassen musste!
Man kann den tiefen Schmerz nicht in Worte fassen und wir empfinden unendliche Traurigkeit.

Lieber Florian,

Danke, dass wir Dich kennenlernen durften und Danke, dass Du in den letzten Jahren unseren Sohn Mika unterstützt und begleitet hast. Er konnte über alle Themen mit Dir reden und Du hattest immer ein offenes Ohr für ihn...wir werden dich nie vergessen! Du warst sehr begabt und intelligent und hattest noch soviel vor in deinem Leben.

Wir sind in Gedanken bei Dir und Deiner Familie!

Deinen Eltern und Deiner Schwester unser tiefstes Mitgefühl,

Liam, Mika, Daniela und Michael Jakob

Familie Gach
entzündete diese Kerze am 23. Oktober 2015 um 19.45 Uhr

"Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt danach; sonst betrügt ihr euch selbst."
Jakobus 1,22

Lieber Florian,

Du hast in Deinem viel zu kurzen Leben deutliche Spuren hinterlassen. Es tut so unendlich weh, dass Du nicht mehr hier bei uns sein kannst.

Es gibt uns ein klein wenig Trost und Kraft zu sehen, wie viele Menschen Anteil nehmen und Dich weiter im Herzen behalten werden.

Wir werden uns immer voller Liebe und Dankbarkeit an die wunderschönen 19 Jahre, die wir Dich hatten, erinnern. Du wirst immer und überall bei uns sein.

In Liebe,
Mama, Papa und Franziska

Brigitte Britsch
entzündete diese Kerze am 17. Oktober 2015 um 17.09 Uhr

Lieber Florian,
nun sind schon drei Wochen vergangen seit du nicht mehr unter uns bist.
Wir vermissen dich so sehr.
In Liebe
Oma Brigitte und Opa Erwin

Jasmin Pieper
entzündete diese Kerze am 9. Oktober 2015 um 7.39 Uhr

Liebe Familie Gach,

Die wichtigen Menschen sterben oft zu früh. So auch bei Ihrem Sohn Florian. Er war ein lustiger Typ und wusste für jedes mathematisches Problem eine Lösung. Er war faszinierend. Wir verbrachten die letzten 2 Jahre der Schule zusammen.
Es ist ein tiefer Schicksalsschlag für uns alle.

Ich wünsche Ihnen ganz viel Kraft für die nächte Zeit. Er lebt in unseren Herzen weiter!

Liebe Grüße,
Jasmin Pieper (ehemalige Kurskammeradin)

usch & Justus
entzündete diese Kerze am 8. Oktober 2015 um 22.23 Uhr

Liebe Brigitte, lieber Chris,
liebe Franziska,
wir wünschen Euch viel Kraft!
Es tut uns so unendlich leid!

Ich hoffe wir können uns bald mal wieder in die Arme schließen,

Ganz liebe Grüße,
von Herzen
Usch, Justus, Jan & Nils

Kristof Szamosvolgyi
entzündete diese Kerze am 8. Oktober 2015 um 11.35 Uhr

Liebe Familie Gach, Liebe Brigitte, Franziska und Lieber Christian,

als ich mein Studium an der TU Darmstadt angefangen habe, war ich sehr nervös, wie ich andere kennenlernen werde in einer fremden Umgebung. Schon ganz am Anfang hat mir mein Treffen mit Florian unglaublich viel geholfen meinen Platz an der Uni bzw. in Darmstadt zu finden. Wir sind sofort gute Freunde geworden und haben sehr viel Zeit auch außer den Vorlesungszeiten miteinander verbracht. Seitdem habe ich auch meinen Eltern viel über Florian erzählt und somit durften wir Ihn in Ungarn auch als einen guten alten Freund willkommen heißen. Zum Glück hatten wir die Möglichkeit Ihn bei uns für eine kurze Zeit zu haben. Ab dem ersten Moment haben meine Eltern Ihn auch als Familienmitglied gesehen, als ob sie Florian schon seit langem kennen würden. Ein netter, gut gemeinter, aufmerksamer, offener, intelligenter, motivierter, sehr kluger und sehr liebbarer Junge haben sie auch kennengelernt. In den paar Tagen ist Florian wirklich ein Teil unserer Familie geworden.
Wir waren wirklich alle schockiert und fassungslos von dem was passiert ist. Florian war noch im Mitte September bei uns und wir haben schon geplant, dass er bald wieder nach Budapest kommt.
Liebe Brigitte, Lieber Christian, als Eltern haben sie eine wunderbare Arbeit geleistet, sie können wirklich ganz ganz stolz auf Florian sein. Er hat immer liebevoll und mit Respekt von Ihnen erzählt. Franziska, Du hast auch einen besonderen Platz im Herzen von Florian gehabt. Von Dir hat Er immer wirklich insbesonders schön erzählt, war unglaublich stolz auf Dich, und hat dich sehr geliebt.
Es ist schwer Worte zu finden, da solcher Schmerz mit Worten nicht ausdrückbar ist. Einen sehr guten Freund haben auch ich und meine Familie viel zu früh verloren. Es geht kein Tag vorbei, an dem wir nicht an Florian denken würden. Es tut uns sehr Leid, dass wir heute keinen Abschied nehmen werden können, aber in Gedanken sind wir bei Ihnen und wünschen viel Kraft für diese schwere Zeiten. Wir haben alle Florian für immer in unseren Herzen geschlossen.
Unser tiefstes Mitgefühl,

Kristof und Familie Szamosvolgyi

Sabine
entzündete diese Kerze am 8. Oktober 2015 um 11.29 Uhr

Liebe Brigitte,
liebe Franziska,
lieber Christian,

auch wenn wir einander (noch) nicht kennen ...

... möchte ich Euch doch auf diesem Wege meine aufrichtige Anteilnahme an Eurem tragischen Verlust mitteilen und Euch die Kraft wünschen, die Ihr sicherlich braucht, um diese schwere Zeit zu überstehen.

In Gedanken bin ich jetzt bei Euch

Sabine aus Bremen
(@Günter/Jaderberg)

Thomas Dorner
entzündete diese Kerze am 8. Oktober 2015 um 7.37 Uhr

Liebe Familie Gach, lieber Christian
Ich habe Florian nie persönlich kennengelernt, kenne ihn nur aus Erzählungen von Dir und weiß was für ein wunderbarer Mensch er war und ist, er wird in euren Herzen immer weiterleben. Ich bin selbst Vater und kann mir gar nicht vorstellen, welchen Schmerz dies hinlässt, dafür gibt es keine Worte. Nur der Gedanke an die gemeinsamen wunderbaren Jahre kann hoffentlich helfen den Schmerz zu lindern.
Liebe Familie Gach, lieber Christian, du bist mir in all den Jahren, über die Grenzen hinaus, nicht nur ein Kollege sondern ein guter Freund geworden. Ich wünsche dir und deiner Familie viel Kraft um diese schwere Zeit zu überstehen. Ein aus tiefsten Herzen kommendes Beileid von meiner Familie und mir. Thomas

Familie Dörzapf / Ockenheim
entzündete diese Kerze am 7. Oktober 2015 um 19.45 Uhr

Lieber Christian, liebe Familie Gach,

auch wenn wir Florian nie kennengelernt haben ist es uns ein wirkliches Bedürfnis, Euch unser tiefes Mitgefühl zu Eurem unfassbaren Verlust auszudrücken.
Wenn man sein Bild sieht und dich wie ich seit vielen Jahren kennt kann man erahnen, was für ein wertvoller Mensch hier viel zu früh gehen musste.
Da wir zwei Söhne im ähnlichen Alter haben fällt es vielleicht leichter, sich in Eure jetzige Lage zu versetzen - auch wenn dies sicher nicht ganz gelingen kann.

Letztlich bleibt uns nur, Euch die Kraft zu wünschen die Ihr jetzt braucht, um selbst wieder in Euer Leben zurückzufinden.
Wir denken, Florian hätte sich selbst für Euch nichts mehr gewünscht ...

Mit herzlicher Anteilnahme

Peter und Heike
Ockenheim

Dirk Mettner
entzündete diese Kerze am 7. Oktober 2015 um 18.40 Uhr

Lieber Florian,
unfassbar ist für uns immer noch die Nachricht über Deinen tragischen Unfall. Einige Erinnerungen kommen momentan immer wieder hoch und machen uns klar, dass ein zurückhaltender und absolut geradliniger, freundlicher, hilfsbereiter und einzigartiger junger Mensch uns viel zu früh verlassen hat.

Unvorstellbar ist für uns das, was Ihr liebe Brigitte, lieber Christian und liebe Franziska derzeit erleben müsst. Wir wünschen Euch von ganzem Herzen, dass Ihr die Kraft habt, gemeinsam diesen schmerzhaften Weg zu gehen, aber mit der Zeit auch wieder mit Hoffnung, Zuversicht und Freude den Weg ins Leben zurückfindet. Florian wird Euch auf diesem wahrlich nicht einfachen Weg mit Sicherheit immer begleiten.

Uns allen, die Florian kannten, wird er hoffentlich nie vergessen gehen, auch wenn er ab sofort seinen eigenen Weg an einem anderen Ort weitergeht.

Unser aufrichtiges Mitgefühl und wir sind in Gedanken bei Euch
Dirk & Claudia, Franziska & Pascal

Philipp Werner, Keanu Kramer und Sören Stumpf
entzündete diese Kerze am 7. Oktober 2015 um 11.24 Uhr

Lieber Florian,

die Nachricht über Deinen tragischen Verkehrsunfall hat uns schockiert und sehr traurig gemacht.
Doch gleichzeitig kamen auch schöne Erinnerungen an unsere gemeinsame Zeit bei der Spvgg Sonnenberg, Wir waren mit Dir als Tormann ein tolles Team!

Deinen Eltern, Schwester und Familie wünschen wir in der Zeit der Trauer von ganzem Herzen viel Kraft.

Philipp, Keanu und Sören

Sabine Greffin
entzündete diese Kerze am 6. Oktober 2015 um 16.37 Uhr

Lieber Florian,
auch wir haben Dich in Sonnenberg als Spieler der SpVgg kennen und schätzen gelernt. Mit Nils hast Du zusammen Fußball gespielt und er war immer sehr froh das Du hinter ihm im Tor standest, denn er konnte sich als Abwehrspieler immer auf Dich verlassen. Für Jan warst du ein guter Torwarttrainer und er hat viel von dir gelernt. Ich kannte Dich als freundlichen, sympatischen sowie zuverlässigen und gesprächsbereiten jungen Mann, der immer offen für ein Gespräch war. Selbst als man sich nicht mehr so oft sah, haben wir doch immer noch von Dir gehört, sei es von der Schule oder auch auf dem Sportplatz gewesen. Wir haben dich gemocht ! Es ist für uns immer noch unfassbar und es ist schwer die richtigen Worte zu finden. Unser aufrichtiges und herzliches Beileid gilt Deinen Eltern und Deiner Schwester. In Gedanken sind wir bei Deiner Familie und wir wünschen Ihnen ganz viel Kraft und Zuversicht.
Gehe nun deinen Weg, dort wo du bist !

Sabine, Nils und Jan Rautenbach

Roland Jung
entzündete diese Kerze am 6. Oktober 2015 um 15.19 Uhr

Liebe Familie Gach,

uns fehlen die Worte, wir sind unendlich traurig.

Möge Florian als Stern allzeit am Himmel leuchten!

Michaela und Roland Jung mit Mick

Betina
entzündete diese Kerze am 6. Oktober 2015 um 14.10 Uhr

Lieber Florian,

Du fehlst.
Und Du wirst immer in unseren Herzen sein.
Für Brigitte, Chris und Franziska unser tiefes Mitgefühl.

Stille Grüße
Betina mit Stefan und Marie

Senzi Frisch
entzündete diese Kerze am 6. Oktober 2015 um 12.00 Uhr

Lieber Florian Du fehlst mir sehr.

In Bildern der Erinnerung liegt
mehr Trost, als in vielen Worten.

Deine Oma Senzi

Claudia Stulz
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 21.54 Uhr

Lieber Florian,
viel zu früh musstets du gehen!
In tiefster Trauer zünden wir diese Kerze für dich an!
Und ebenso auch für euch Brigitte, Chris und Franziska soll immer eine Kerze brennen, damit ihr diese Dunkelheit überstehen könnt.
Claudia mit Familie

Familie Ellis
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 20.21 Uhr

Lieber Florian,

Du warst Christophers treuer Freund, Du bist es immer gewesen und diese langjährige Freundschaft zwischen Euch hat Dich zu einem vertrauten Teil unseres Familienlebens gemacht.

Wir werden Dich immer in dankbarer Erinnerung behalten, lieber Florian, und Du wirst für immer in unseren Herzen bleiben.

Stephen, Geneviève und David Ellis

Christopher Ellis
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 20.15 Uhr

Lieber Flo,
Du warst mein bester Freund und es macht mich unendlich traurig, dass Du uns schon verlassen musst. Ich werde Dich niemals vergessen und die kostbare Zeit, die wir miteinander verbracht haben, für immer in Erinnerung behalten.
Dein Christopher

Familie Baracat, Frankfurt
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 19.41 Uhr

Liebe Brigitte, lieber Chris, liebe Franziska
Sicher kann keiner von uns sich auch nur annähernd vorstellen, wie groß der Schmerz und die Trauer sind, die ihr angesichts dieses großen Verlustes verspürt.
Aber seid gewiß, dass wir in Gedanken stets bei euch sind.
Wir wünschen euch von ganzem Herzen die Kraft und die Liebe, den Schmerz zu überwinden und mit der Zeit den Weg zurück ins Leben zu finden.
Florian ist nicht fort, er ist nur auf der anderen Seite und begleitet euch.

Mit unserem ganzen Mitgefühl
Louis und Silke Baracat

Franz und Rita Winkler, Seligenstadt
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 19.28 Uhr

Lieber Florian,
Du warst so jung, du starbst so früh,
wer dich gekannt, vergißt dich nie.

Deinen Eltern und Deiner Schwester
unser aufrichtiges Mitgefühl
Franz + Rita Winkler

Elke Korger
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 19.13 Uhr

Liebe Brigitte, lieber Chris, liebe Franziska,

wir sind dankbar, dass wir viele wichtige Ereignisse in Florians Leben mit euch gemeinsam erleben durften.
In unseren Herzen lebt er weiter!

In tiefer Trauer

Elke, Volker und Nicolas

Sina
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 15.24 Uhr

Lieber Florian,

ich kann es gar nicht glauben, dass es Dich getroffen hat. Wir waren vielleicht nur Klassenkameraden, aber du bliebst einem immer in Erinnerung mit deiner Art. Als wir in Englisch einen Film schauen mussten, in dessen Szene zu Beginn eine Rettungsaktion mit einem Hubschrauber über dem Meer zu sehen war, erklärtest du mir erst einmal, wie physikalisch unmöglich das ganze eigentlich war, wie der Helikopter rotieren müsste, damit das wirklich funktionieren würde. In der Oberstufe konnte man mit Mathefragen immer zu dir kommen und im Abi hast du es dann allen gezeigt, 15 Punkte in den LKs und alle Awards für die Naturwissenschaften abgeräumt. Ich habe es dir wirklich gegönnt und finde es sehr schade, dass du diesen weiteren Weg zum Erfolg nun nicht mehr erleben kannst, denn ich denke, du hättest es weit gebracht. Leider haben wir uns alle nach der Schule aus den Augen verloren, doch ich hoffe (wenn es so etwas wie ein Leben nach dem Tod gibt), dass du genau dort weiter machst und deine Träume dort nicht aufgibst! Ich wünschte, ich könnte dir das alles sagen, doch leider ist es zu spät. Aber das alles bleibt in meiner Erinnerung.

Mein Beileid geht an die Familie und ich wünsche ihnen viel Kraft!
Eine alte Klassenkameradin

Kathrin Bennett
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 14.47 Uhr

Liebe Brigitte, liebe Franziska, lieber Christian,

wir sind fassungslos und tief traurig über diese schreckliche Nachricht. Wir denken in diesen Tagen sehr oft an Florian und an seiner Lebensfreude und Lebendigkeit.

Unser herzliches Beileid.

Kathrin und Alex Bennett

Annette Kullmann
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 10.12 Uhr

Liebe Brigitte, lieber Christian, liebe Franziska,

wir sind so oft in Gedanken bei Euch, können es nicht fassen, was passiert ist.
In der Zeit der Trauer und des Schmerzes wünschen wir Euch von Herzen viel Kraft.

Alles Liebe und Gute

Annette und Ralf

Familie Gach
entzündete diese Kerze am 5. Oktober 2015 um 1.10 Uhr

Lieber Florian,

wir sind dankbar für die wunderbare Zeit, die wir mit Dir verbringen durften.
Du wirst in unseren Herzen immer bei uns sein.

In Liebe,
Franziska, Mama & Papa

Bei allen, die uns in dieser schweren Zeit unterstützen und in Gedanken bei uns sind, möchten wir uns herzlich bedanken.

Thorsten Amelung
entzündete diese Kerze am 2. Oktober 2015 um 16.46 Uhr

Liebe Familie, Angehörige und Freunde von Florian,

mit dieser Gedenkseite haben wir einen Platz für Ihre gemeinsamen Erinnerungen und persönlichen Gedanken geschaffen.
Mit dem Anzünden einer Kerze oder dem Hinterlassen einiger persönlicher Worte, können Familie und Freunde, jeder auf seine persönliche Art und Weise, an die einzigartige Persönlichkeit denken, die ihr Sohn, Bruder, Enkel, Neffe und Freund für jeden von Ihnen war.

In Verbundenheit

Thorsten Amelung
Bestattungen Fraund/Amelung